



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 11. November 2013  
(OR. en)**

**15871/13**

**SIRIS 93  
VISA 233  
COMIX 591**

**I/A-PUNKT-VERMERK**

---

des	Generalsekretariats des Rates
für	den AStV/die im Rat vereinigten Mitgliedstaaten
Nr. Vordok.:	15175/13 SIRIS 86 VISA 212 COMIX 568 5520/13 SIRIS 6 COMIX 35
Betr.:	SISNET-Haushaltsplan für das Jahr 2014

---

1. Nach Artikel 8 der Finanzregelung (Beschluss 2000/265/EG des Rates vom 27. März 2000 zur Festlegung einer Finanzregelung für die Haushaltsaspekte der vom Stellvertretenden Generalsekretär des Rates zu verwaltenden Verträge über die Einrichtung und den Betrieb der Kommunikationsinfrastruktur für den Schengen-Rahmen ("SISNET")<sup>1</sup>, die von ihm als Vertreter bestimmter Mitgliedstaaten geschlossen worden sind, in der geänderten Fassung) stellen die in Artikel 25 dieser Finanzregelung genannten Mitgliedstaaten, die im Rat zusammentreten, den Haushaltsplan fest, sobald die Gruppe "Schengen-Angelegenheiten" (SIS/SIRENE) zum Vorentwurf des Haushaltsplans Stellung genommen hat.
2. Die Gruppe "Schengen-Angelegenheiten" (SIS/SIRENE) hat in ihrer Sitzung vom 31. Oktober 2013 eine befürwortende Stellungnahme zu dem in Dokument 115175/13 SIRIS 86 VISA 212 COMIX 568 enthaltenen Haushaltsplanvorentwurf abgegeben.

---

<sup>1</sup> ABl. L 85 vom 6.4.2000, S. 12.

3. Es wurde ferner vereinbart, dass abweichend von Artikel 28 Absatz 1 der genannten Finanzregelung die Gesamtbeiträge der betreffenden Mitgliedstaaten sowie Islands, Norwegens, der Schweiz und Liechtensteins auf der Grundlage einer einzigen Rechnung anstatt zweier Rechnungen bis zum 1. April 2014 entrichtet werden.
4. Die Beiträge der betreffenden Mitgliedstaaten sowie Islands, Norwegens, der Schweiz und Liechtensteins werden nach dem in Artikel 26 der Finanzregelung festgelegten Aufteilungsschlüssel berechnet.
5. Infolgedessen wird der AStV ersucht, den in der Anlage wiedergegebenen Haushaltsplan für das SISNET den in Artikel 25 der Finanzregelung genannten Mitgliedstaaten vorzulegen, damit sie ihn feststellen.
6. Der Generalsekretär notifiziert den Beschluss über die Annahme des Haushaltsplans den in Artikel 25 der Finanzregelung genannten Staaten.

---

EINNAHMEN (geschätzt)

## TITEL 1

Kapitel 10	Beiträge der Mitgliedstaaten	
Artikel 100	Beiträge zum gegenwärtigen Haushaltsplan	400.000
Artikel 101	Erwarteter Saldo aus der Ausführung von 2013	350.000
Artikel 102	Erwarteter Saldo aus der Ausführung vorangegangener Haushaltsjahre	0
Kapitel 10 insgesamt		<hr/> <b>750.000</b>
Kapitel 11	Einnahmen aus Strafen	
Artikel 110	SISNET-Strafen	p.m.
Kapitel 11 insgesamt		<hr/> p.m.
Kapitel 12	Zinseinnahmen	
Artikel 120	Zinsen	p.m.
Artikel 121	Einnahmen aus Verzugszinsen	p.m.
Kapitel 12 insgesamt		<hr/> p.m.
Kapitel 13	Einnahmen aus der Vernetzung mit sonstigen Stellen	
Artikel 131	Einnahmen von Europol und Eurojust	0
Artikel 132	Einnahmen von anderen Ländern	0
Kapitel 13 insgesamt		<hr/> <b>0</b>
<b>TITEL 1</b>		<b>750.000</b>
<b>INSGESAMT</b>		
<b>GESAMTBETRAG</b>		<b>750.000</b>

## AUSGABEN

TITEL 2	Ausgaben für die Vorbereitung und den Abschluss bzw. die Ausführung von Verträgen	
Kapitel 20	Gutachten	
Artikel 200	Rechtsgutachten und Verfahren	0
Artikel 201	Finanzgutachten	0
Artikel 202	Technische Gutachten	0
Kapitel 20 insgesamt		0
<b>TITEL 2</b>		<b>0</b>
<b>INSGESAMT</b>		
TITEL 3	Einrichtungs- und Betriebskosten	
Kapitel 30	Einrichtungshaushalt	
Artikel 300	Zugangspunkte	25.000
Artikel 301	Dienstleistungen	0
Artikel 302	Ausstattung	0
Artikel 303	Sonstiges	0
Kapitel 30 insgesamt		25.000
Kapitel 31	Betriebshaushalt	
Artikel 311	Feste Netzkosten	466.400
Artikel 312	Nachrichtenverkehr	0
Artikel 313	Gemietete Sicherheitsausrüstung	125.210
Artikel 314	Verschiedenes (Dienstleistungen eu-LISA)	133.200
Kapitel 31 insgesamt		724.810
<b>TITEL 3</b>		<b>749.810</b>
<b>INSGESAMT</b>		
TITEL 4	Sonstige Ausgaben	
Kapitel 40		
Artikel 400	Bankgebühren	100
Kapitel 40 insgesamt		100
<b>TITEL 4</b>		<b>100</b>
<b>INSGESAMT</b>		
<b>GESAMTBETRAG</b>		<b>749.910</b>